

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt, Heilpraktiker oder Apotheker.



Infi-Drosera-Injektion N

Flüssige Verdünnung zur i.c., s.c., i.m. oder i.v. Injektion

Infi-Drosera-Injektion N ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemorgane.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung der Beschwerden bei krampfartigem Husten.

Gegenanzeigen:

Gegenanzeigen sind Krankheiten oder Umstände, bei denen bestimmte Arzneimittel nicht oder nur nach sorgfältiger Prüfung durch den Arzt angewendet werden dürfen.

Bei Schilddrüsenerkrankungen nicht ohne ärztlichen Rat anwenden.

Siehe auch unter Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei Fieber, das über 39 °C ansteigt oder länger als 3 Tage anhält, bei Luftnot oder blutigem oder eitrigem Auswurf ist ein Arzt aufzusuchen.

Wechselwirkungen:

Für **Infi-Drosera-Injektion N** sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise:

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, täglich bis 1-mal wöchentlich 1 Ampulle i.c., s.c., i.m. oder i.v. injizieren.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten nicht über längere Zeit ohne ärztlichen Rat angewendet werden.

bitte wenden

Nebenwirkungen:

Arzneimittel können neben den erwünschten Hauptwirkungen auch unerwünschte Wirkungen, sogenannte Nebenwirkungen, haben.

Für **Infi-Drosera-Injektion N** sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf der Ampulle und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Zusammensetzung:

1 Ampulle zu 1,0 ml enthält:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

Drosera Dil. D2	0,02 ml
Ammonium jodatum Dil. D4	0,03 ml
Belladonna Dil. D4	0,02 ml
Bryonia Dil. D4	0,02 ml
Cephaelis ipecacuanha Dil. D4	0,02 ml
Grindelia robusta Dil. D3	0,02 ml
Hyoscyamus niger Dil. D6	0,03 ml
Kalium stibyltartaricum Dil. D6	0,02 ml
Lobelia inflata Dil. D4	0,04 ml
Stibium sulfuratum aurantiacum Dil. D8	0,03 ml

Die Bestandteile werden über die letzten zwei Stufen gemeinsam potenziert.

Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke.

Darreichungsform und Inhalt:

Bei **Infi-Drosera-Injektion N** handelt es sich um eine flüssige Verdünnung zur Injektion, die in Originalpackungen zu 5, 10 und 50 Ampullen à 1,0 ml erhältlich ist.

Hersteller und pharmazeutischer Unternehmer:

INFIRMARIUS GmbH

Daimlerstraße 19-21 · 73037 Göppingen
Telefon 07161/60694-0 · Fax 07161/60694-90
www.infirmarius.de

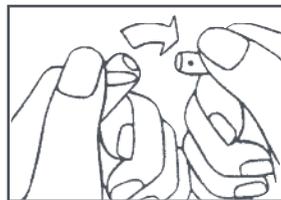
Stand der Information: Februar 2010

Arzneimittel sorgfältig und für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Handhabung der OPC- (one-point-cut) Ampullen:

Die OPC-Ampulle zeichnet sich durch eine einfache und besonders sichere Handhabung aus (keine Verunreinigung durch Glaspartikel).

Der Punkt liegt über einer bereits vorhandenen Sollbruchstelle. Wird der Punkt nach vorne gehalten, kann die Ampullenspitze, wie in der Zeichnung dargestellt, leicht nach hinten abgebrochen werden.



INFIRMARIUS GmbH

Daimlerstraße 19-21 · 73037 Göppingen
Telefon 07161/60694-0 · Fax 07161/60694-90
www.infirmarius.de